



**Jahresbericht des technischen Leiters Alpin**  
**Sarneraatal**  
**Florian Odermatt**  
**Saison 2014/2015**

Nach der Saison ist vor der Saison und so starteten die drei Mädchen und vier Jungs aus dem Sarneraatal Anfang Juni mit den Konditrainings in die neue Saison. Zweimal wöchentlich trafen wir uns, um vielseitig und abwechslungsreich an den Facetten der konditionellen Fähigkeiten zu arbeiten. Wenn es dann einmal nicht regnete, versuchten wir auf den Inlineskates das Gleichgewicht zu finden und dem Gefühl des Skifahrens etwas näher zu kommen. Während den Sommerferien mussten die Kinder wieder mit einer grossen Portion Selbstdisziplin ihr Training selbständig gestalten. Mit einem umfassenden Programm und klaren Anweisungen, was nach den Ferien geprüft wird, hatten die einen etwas mehr, die anderen etwas weniger Zeit, um die Ferien zu geniessen. An der polysportiven Swiss-Ski Summer Trophy Ende August konnten die OSV-Athleten dann erstmals ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten unter Beweis stellen. Nach diesem gelungenen Anlass galt der Fokus dann wieder der Vorbereitung auf die ersten Skitage. Entsprechend der Resultate aus dem Sommerprogramm wurden die Schwerpunkte für die Konditrainings bis zu den Herbstferien gesetzt.

Die Athleten gaben ihr Bestes, um Ende September top vorbereitet mit den ersten Schneetrainings starten zu können. Diesen Herbst hatte Petrus Erbarmen und wir konnten alle geplanten Tage bei sehr guten Pistenverhältnissen absolvieren. Aufgrund des fehlenden Wintereinbruchs im Oktober waren wir jedoch gezwungen, unsere Planung anzupassen und konnten schliesslich nur einen der zwei geplanten Kurse in Österreich durchführen. So verbrachten wir im Herbst 14 Skitage in Saas Fee und deren drei im Kautertal. Doch alle fünf Skilager waren sehr intensiv, spannend und bildeten die Grundlage der einen oder anderen Anekdote. Das Minigolfturnier als Abschluss in Saas Fee wird wohl allen Athletinnen und Athleten in „schöner“ Erinnerung bleiben. Auf dem Schnee galt der Fokus zuerst den technischen Grundlagen im freien Fahren, bevor wir uns im Stangenwald versuchten. Da der Wintereinbruch hierzulande bis nach Weihnachten auf sich warten liess, war der zweite Teil der Herbstvorbereitung alles andere als optimal.

Während den Weihnachtsferien gaben wir unser Bestes, den Mangel an Stangentrainings aufzuholen, um im Januar mit viel Selbstvertrauen in die Rennsaison zu starten. Die ersten Rennverschiebungen wegen Schneemangel kamen uns gerade gelegen. Als wir dann im Januar mit den Wintertrainings starten konnten, ging es langsam aufwärts. Am Montag hielt das Konditaining die Beine spritzig und geschmeidig, viel Schnelligkeit und Sprünge wurden trainiert. Jeweils am Dienstagabend konnten wir auf der Cheselenpiste meist ausgezeichnete Riesenslalomtrainings absolvieren und am Mittwochnachmittag galt die Vorbereitung dann oft dem nächsten Rennen. An den Wochenenden fanden meistens Rennen statt oder es wurde trainiert. Die immer besser werdenden Trainingsleistungen konnten leider nicht in Resultate umgesetzt werden. Wie im Vorjahr war eine relativ grosse Diskrepanz zwischen den Trainings- und Rennleistungen zu beobachten. Dennoch gaben die Athletinnen und Athleten des OSV ihr Bestes und konnten individuell grosse Fortschritte im skitechnischen Bereich erzielen.

Sponsoren des OSV Nachwuchs:



Der Schlusspunkt der Saison 14/15 setzte der Swiss-Ski Power Test Ende April. An einem Mittwochnachmittag mussten die Athleten ein letztes Mal ihre Energiereserven anzapfen. Der alljährliche Konditest wird nun auch im Frühling durchgeführt, um die Fortschritte im konditionellen Bereich besser evaluieren zu können. Der Konditest gilt sogleich als Start in die neue Saison, wo der OSV wieder eine schlagkräftige Truppe haben wird. Am Sichtungstag vom März wurden einige junge Talente gesichtet und für das Kader 15/16 selektioniert.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Trainern und Helfern bedanken, die einen solchen Trainingsbetrieb ermöglichen. Der Dank gilt auch den Sponsoren und Gönnern sowie den Bergbahnen. Ohne die grosse Unterstützung wäre es nicht möglich, den Athletinnen und Athleten die Ausübung ihres Sports auf diesem Niveau zu bieten. Herzlichen Dank!

---

Sponsoren des OSV Nachwuchs:

